



Amtliche Nachrichten der Gemeinde

ASPANGBERG-ST.PETER

Mitteilungsblatt

Ausgabe 4 – Winter 2015

14. Dezember 2015

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016



In dieser Ausgabe:

Bericht des Bürgermeisters	2	Die Tonne für das Altpapier kommt	9
Neueröffnung Landesklinikum NK	3	Abfallservice 1. HJ 2016	10
Pensionierung Gemeindearzt	3	Müllsackausgabe 2016	11
Regionalkonferenz zu fairem Handel	4	Blauzungenkrankheit	11
Neue NÖ Mittelschule Aspang	4	Ärzte-Notdienst 1. Quartal 2016	12
Aus den Volksschulen	5	Bestattung Kunz - neue Adresse	12
Kindergarteneinschreibung St. Peter	5	Soziales, Gesundheit, Sprechtag 1. HJ	13
Seniorenbund, Pensionistenverband	6	Gratulationen zu Jubiläen – Fotos	14
Energieförderservice	7	Neue Erdenbürger der Gemeinde - Fotos	14
EVN-Energieausweis	7	Bevölkerungsstatistik	15
Veranstaltungen – Ankündigungen	8	Caritas: 365 Tage im Jahr für Sie da	16
Kultur Aktiv - Kulturfahrt (Rückblick)	8		

Themen in dieser Ausgabe:

- Bericht des Bürgermeisters
- Neueröffnung Landesklinikum Neunkirchen
- Pensionierung Gemeindearzt MR Dr. Bernhard Koller
- Die Tonne für das Altpapier kommt
- Müllsackausgabe ab 11. Jänner



Aus dem Gemeindeamt

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!



Der Jahreswechsel ist traditionell der Zeitpunkt Bilanz zu ziehen und einen Rückblick bzw. einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Gleich zu Beginn des Jahres im Jänner 2015 wurde der Gemeinderat neu gewählt. Dank Ihrer Unterstützung konnte ich mit meinem großartigen Team ein sehr gutes Ergebnis erreichen. Mit einem Zuwachs von 2,50 % konnten wir den Anteil der gültig abgegebenen Stimmen auf 77,91 % steigern. Bei der am 26.2.2015 stattgefundenen konstituierenden Sitzung des Gemeinderates wurde ich wieder einstimmig, also von allen Gemeinderäten zum Bürgermeister gewählt. Ein herzliches Danke an alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sowie an alle Gemeinderäte der Gemeinde Aspangberg-St. Peter. Ich werde mich bemühen, dieses großartige Vertrauen zum Wohle aller in unserer Gemeinde lebenden Menschen zu nutzen.

Nun aber zu den konkreten Projekten, die umgesetzt wurden bzw. in Planung und Durchführung stehen: Die Sanierung der Neuen NÖ Mittelschule und der Polytechnischen Schule konnte bis auf einige Kleinigkeiten abgeschlossen werden. Gesamtkosten beinahe 3 Mill.



Am 5.11.2015 wurde die neu sanierte Mittelschule Aspang im Beisein von Bildungslandesrätin Mag. Barbara Schwarz feierlich eröffnet.

Euro. Kostenanteil für unsere Gemeinde nach Abzug der 20 % Landesförderung ca. 50 %.

Beim Um- bzw. Zubau des Feuerwehrhauses in St. Peter liegt man im Zeitplan; die Eröffnung wird im Herbst des kommenden Jahres erfolgen. Ein herzliches Dankeschön allen freiwilligen Helfern.

Auch das Projekt „Betreutes bzw. Aktives Wohnen“ ist in der Umsetzungsphase und wird Ende 2016 bzw. im ersten Halbjahr 2017 bezugsfertig sein.



Die Bauarbeiten für das Wohnbauprojekt „Aktives Wohnen“ schreiten zügig voran. Bis zum ersten Halbjahr 2017 sollen die Wohnungen bezugsfertig sein.

Das neue Beschilderungssystem konnte bis auf wenige noch zu ergänzende Tafeln, die in nächster Zeit aufgestellt werden, abgeschlossen werden. Dank an alle, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben, besonders aber an Hr. Franz Luef (Hoffeld), der hier sehr viele freiwillige Stunden investiert hat.

Für mehr Sicherheit im Bereich des Bahnüberganges Hoffeld bzw. für mehr Lebensqualität in diesem Wohnbereich (Lärmbelästigung durch Pfeifsignale) wird in den nächsten Monaten ein Ersatzweg errichtet. Derzeit ist die Planung und Ausschreibung im Gange.

Weiters in der Planungs- und Ausschreibungsphase ist die Erneuerung und Umstellung auf LED-Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung in unserer Gemein-

de - Umsetzung im kommenden Jahr.

Auch mit dem Bau der Abwasserbeseitigungsanlage im Bereich Ausschlag und Mitteregg soll im Jahr 2016 begonnen werden.

Ein weiteres wichtiges Projekt wird in Zukunft die Errichtung einer zweiten Kindergartengruppe am Hoffeld sein. Wir werden im kommenden Jahr eine Umsetzungsstudie bzw. einen Finanzierungsplan gemeinsam mit dem Land NÖ erarbeiten.

Die Gemeinde wird auch in Zukunft so wie in den vergangenen Jahren in die Erhaltung der Güterwege und in den Neubau von Gemeindestraßen investieren. Weiters wird es auch wieder eine finanzielle Unterstützung für Heizkesseltausch, Solaranlagen, Photovoltaikanlagen und vieles mehr geben. Auch die Freiwilligen Feuerwehren, die Musikkapelle und diverse Vereine werden weiterhin in gewohnter Weise unterstützt.

Hervorzuheben wäre noch, dass es durch vorausschauende Gebührengestaltung und den sparsamen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Gemeindemitteln auch 2016 keine Gebührenerhöhungen geben wird.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einen positiven Überblick über das umfangreiche Geschehen in unserer Gemeinde geben konnte und versichere Ihnen, dass ich mich auch in Zukunft mit ganzer Kraft für eine noch lebenswertere Gemeinde Aspangberg-St. Peter einsetzen werde.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Ihr Bürgermeister



Gesundheit / Medizin

Neueröffnung Landesklinikum Neunkirchen

Die Bauarbeiten für das neue Landesklinikum Neunkirchen konnten nach etwas mehr als zwei Jahren abgeschlossen werden.

Am 3.11.2015 fand die feierliche Eröffnung durch Landesrat Mag. Karl Wilfing statt und seit 9.11.2015 ist die Übersiedlung aller Bereiche aus dem alten Krankenhausgebäude in das neue Landesklinikum abgeschlossen.

Das neue Klinikum umfasst 367 Betten, 5 Operationssäle, eine eigene Rettungszufahrt, eine eigene Ver- und Entorgungszufahrt, eigene Therapiegärten für das Institut der Physikalischen Medizin und Rehabilitation, sowie für die Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, 7 themenbezogene Innenhöfe (Feuer, Erde, Wasser, Luft, Körper, Seele und Geist), einen Bandagist, eine Bankstelle, eine Cafeteria, eine Kapelle, einen Andachtsraum und einen Mehrzwecksaal.

Kernpunkt ist die Zentrale Leitstelle, diese ist für die Patienten erste Anlaufstelle für Anmeldung, Terminvereinbarung und Auskünfte.

Infobox

Zentrale Leitstelle

Mo - Fr (werktags): 6:30 bis 15:30 Uhr
Telefon: 02635/9004-17015

Interdisziplinärer Aufnahmebereich

Versorgung rund um die Uhr bei akuten Beschwerden

Unfallchirurgische Ambulanz

Mo - Fr (werktags) 7:30 bis 15:30 Uhr

Fachambulanzen

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung (telefonisch oder persönlich in der Zentralen Leitstelle)

Abteilungen

- Anästhesie und Intensivmedizin
- Chirurgie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin
- Orthopädie, Orthopädische Chirurgie und

Unfallchirurgie

- Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin

Institute

- Medizinisch-chemische und molekularbiologische Labordiagnostik mit Blutdepot
- Physikalische Medizin und Rehabilitation
- Radiologie

Tageskliniken

- Operative Tagesklinik
- Psychiatrische Tagesklinik



Pensionierung Gemeindearzt MR Dr. Bernhard Koller



Wegen der Pensionierung unseres Gemeindearztes Dr. Bernhard Koller mit 31. Dezember 2015 besteht in der Ordination Dr. Koller ab 1. Jänner 2016 keine direkte Verrechnungsmöglichkeit mehr mit der Krankenkasse für Versicherte der Gebietskrankenkasse!

UNVERÄNDERT bleibt die direkte Verrechnung (e-card) wie bisher in der Ordination

Dr. Koller für Versicherte der anderen Krankenkassen (durch Frau Dr. Elisabeth KOLLER):

- SVB / Bauernkrankenkasse
- VA / Eisenbahn und Bergbau – Eisenbahnerkrankenkasse
- BVA / Bundeskrankenkasse
- SVA / Gewerbliche Wirtschaft
- KFA / Krankenfürsorge der Gemeinde Wien

Für die Versicherten der Gebietskrankenkasse besteht jedoch die Möglichkeit der Behandlung auf WAHLARZTBASIS: Die Honorarnote wird von den Versicherten primär selbst bezahlt, kann aber anschließend bei der Krankenkasse eingereicht werden und wird zu etwa 60 % bis 80 % wieder refundiert.

Für Patienten der Gebietskrankenkasse,

welche eine Betreuung auf Wahlarztbasis wünschen, besteht aber nun auch die Möglichkeit einer vorherigen Terminvereinbarung.

Frau Dr. Elisabeth KOLLER führt ihre Ordination mit den sogenannten „Kleinen Krankenkassen“ (alle Kassen außer der Gebietskrankenkasse, siehe oben) wie bisher unverändert weiter.

Es laufen seit Monaten Bemühungen eine Nachfolge für die frei werdende Planstelle des Gemeindearztes Dr. Bernhard Koller zu finden. Eine Landarztpraxis ist aber – nicht zuletzt wegen der eher unattraktiven Honorarsituation und den zusätzlich damit verbundenen Auflagen (wie beispielsweise behindertengerechter Ausbau der Ordination) – nicht leicht neu zu besetzen.



Fairtrade / Schulen

Regionalkonferenz zu fairem Handel in Lanzenkirchen



Am 25.11. hat Südwind NÖ Süd im Weltladen Lanzenkirchen die zweite Regional-

konferenz zu Fairem Handel organisiert. Rund vierzig TeilnehmerInnen, darunter viele BürgermeisterInnen, tauschten sich rund drei Stunden über Maßnahmen zum Fairen Handel aus.

Die Region Bucklige Welt- Wechsel- land ist die erste FairTrade Region Nieder- österreichs und hat hier bereits viele Erfolge vorzuweisen. Auf der Konferenz wurden die Fortschritte des vergange-

nen Jahres reflektiert und die weitere Vorgehensweise geplant.

Zusätzlich gab es einen Input von Gottfried Mernyi von der Kindernothilfe Österreich zum Thema Kinderarbeit, bei dem ein differenzierter Ansatz präsentiert und unsere Handlungsmöglichkeiten erörtert wurden.

In einem gerade fertig produzierten Handbuch wird die Region Bucklige Welt- Wechsel- land als Modellregion europaweit vorgestellt und andere Regionen werden zum Nachahmen eingeladen.



Die Gemeinden der Region Bucklige Welt - Wechsel- land haben sich zum Ziel gesetzt fair und regional einzukaufen.

Bericht u. Foto: Südwind NÖ Süd

Neue NÖ Mittelschule Aspang — Abschluss der Sanierungsarbeiten



Die sanierte Neue NÖ Mittelschule wurde am 5.11.2015 im Rahmen eines feierlichen Festaktes übergeben.

Frau SR Dir. Ida Geyer konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. An der Spitze Bildungslandesrätin Barbara Schwarz, LAbg. Hermann Hauer sowie die Bürgermeister Doris Faustmann, Josef Bauer und Martin Tauchner samt Schulobmann HR Ing. Hans Auerböck.

Die breitgefächerte Sanierung erstreckte sich in erster Linie über die thermische Sanierung der Außenwände inklusive Fenstertausch.

Auch die Erneuerung der elektrischen und sanitären Installationen war dringend notwendig geworden.

Für öffentliche Veranstaltungen der drei erhaltenden Gemeinden wurde der Festsaal saniert und ein Zubau bietet nun die nötigen Nebenräume für Veranstaltungen.

Eine große finanzielle Herausforderung war für den Schulerhalter die Umsetzung der neuen Brandschutzordnung, die die Sicherheit und den Schutz von Personen im gesamten Gebäude gewährleistet.

Aus pädagogischer Sicht ist die Schulhofgestaltung mit einer Leichtathletik-Anlage und Sportgeräten besonders gut gelungen.

Schwerpunkte der „Gesunden Schule“ wie „Outdoorpädagogik“, „Bewegte Pause“ und Leichtathletik-Training können hiermit optimal abgedeckt werden.

Die Klassenräume sind mit LED-Beleuchtung und interaktiven Tafeln ausgestattet. Ein



Die Schuhplattlergruppe der Neuen NÖ Mittelschule Aspang zeigte ihr Können.

Medium, das im Unterricht des 21. Jhs. nicht wegzudenken ist.

Die kompetenzorientierten Bildungsangebote der Neuen NÖ Mittelschule und der Polytechnischen Schule Aspang reichen mit den Schwerpunkten Informatik, Gesunde Schule, Kooperation mit der örtlichen Musikschule (Bläserklasse) bis hin zur wöchentlichen Berufspraxis und den Lehrwerkstätten für Holz und Metall mit lehrenden Meistern aus der Wirtschaft.

Die Mittelschulgemeinde kann stolz auf die Bildungsangebote des Schulstandortes Aspang sein!

Bericht u. Fotos: NMS Aspang



Zahlreiche Ehrengäste haben sich zur festlichen Präsentation der neu sanierten Mittelschule Aspang eingefunden.



Schulen / Kindergarten

In der Volksschule Unter – Aspang ist was los...

Apollonia Projekt an unserer Schule

Am 26.11. bekamen die Kinder der VS Unter – Aspang Besuch von dem beliebten Maskottchen Kroko. Auf spielerische Art lernten die Kinder etwas über Zähne und die richtige Zahnpflege. Die Kinder arbeiteten bei den Übungen begeistert mit und für das ausgefüllte Arbeitsblatt bekam jedes Kind noch einen Krokostempel.

Hopsi Hopper bewegt unsere Schule

Schon zum zweiten Mal in diesem Schuljahr besuchte uns ein Trainer des Hopsi – Hopper Teams. Zum Thema „Springschnüre“ wurde eine abwechslungsreiche Stunde für jede Klasse angeboten. Die Kinder durften ihre bereits erlernten Sprünge vorführen, aber sich

auch an neuen Tricks erfreuen.

Kekse backen für den guten Zweck

Die 1. und 2. Klasse besuchten auch dieses Jahr wieder die Raststation Oldtimer um zu helfen. Über eine Stunde wurden Lebkuchen ausgestochen und Kekse verziert. Die Kinder hatten großen Spaß und zum Schluss durfte jeder natürlich noch ein verziertes Kekserl probieren.

Projekt der GKK

Am 23.11. fand in der 3. und 4. Klasse ein Workshop der Gebietskrankenkasse statt. Gemeinsam wurden Lösungsvorschläge beim Auftreten von Konflikten in der Klasse oder Familie erarbeitet.

Die Schüler arbeiteten mit Begeisterung mit und überraschten mit Kreativität und Feingefühl.



Auch heuer wurden wieder von den 1. und 2. Klassen fleißig Kekse für den „Guten Zweck“ gebacken.

Bericht u. Foto: VS Unter-Aspang

Volksschule Ober Aspang — Aktiver Start ins neue Schuljahr



Zu einem der Höhepunkte im ersten Semester zählte die Aufführung des Stücks „Ferdinand der Stier“.

Bericht u. Foto: VS Ober-Aspang

Das Schuljahr 2015/16 hat in der VS Ober-Aspang sehr aktiv begonnen.

Die 1. und 2. Klasse erlebte Anfang Oktober einen interessanten Vormittag im Wald. Es wurden Suchaufträge erteilt, Bäume bestimmt und Früchte und Blätter für eine Herbstausstellung gesammelt.

Die 3. Klasse machte auf Grund ihres Hauptgewinnes beim Zeichnungswettbewerb der Sparkasse eine Wanderung auf der Rax.

Die Gondelfahrt beeindruckte die Schüler am meisten.

Im Rahmen des Sachunterrichtes veranstaltete die 4. Klasse einen informativen Wandertag auf den Semmering. Die Hauptattraktion war die Fahrt mit der Semmeringbahn.

Der Höhepunkt dieses ersten Semesters war das Schulfest mit der musikalischen Gestaltung der beiden Stücke „Frederick“ und „Ferdinand der Stier“, unterstützt von den beiden Musikschullehrern Victoria Konopiski und Gottfried Reiterer.

Kindergarteneinschreibung St. Peter

Die Kindergarteneinschreibung für den NÖ. Landeskindergarten ST.PETER für das Kindergartenjahr 2016/17 wurde von der Gemeinde Aspangberg-St.Peter und der Kindergartenleiterin festgelegt für:

Mi., 13. Jänner 2016 und

Do., 14. Jänner 2016,

jeweils von 13.00 bis 14.00 Uhr.

Mitzubringen wären das Kind sowie die

Geburtsurkunde und der Gesundheitspass des Kindes.

Grundsätzlich können Kinder ab 2,5 Jahren den Kindergarten besuchen.

Für den Kindergarten Hoffeld erfolgt ein gesondertes Informationsschreiben der Gemeinde für die Eltern.





NÖ Senioren / NÖ Pensionisten



NÖ Seniorenbund OG Aspang

Herbstreise

Kinofahrt / Naturkosmetik



Unsere 4-Flüssefahrt mit Fuchsreisen führte uns von 20. bis 25.9. an den Rhein, Neckar, Main und an die Mosel.



Am 6. 10. fuhren wir nach St. Pölten ins Paradiso, wir sahen den entzückenden Film "Monsieur Claude und seine Töchter". Vorher hatten wir in Obergrafendorf eine Führung und Information bei der Fa. Styx (Naturkosmetik und Schokoladenerzeugung).

Die Obfrau mit ihrem Team wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2016!

Info: Obfrau OSR Anna Karner, Mönichkirchner Straße 2, 2870 Aspang, Tel.: 0664/76 52 156

Bericht u. Fotos: Seniorenbund Aspang

Stelzen- und Wurstschnapsen/ Klubnachmittag



Das traditionelle Wurst- und Stelzenschnapsen fand wie immer im GH Höller statt.



Klub- und Informationsnachmittag im GH Bergland.



NÖ Pensionistenverband OG Aspang

freuen.

Unser Pensionistentreffen im Gh. Gamperl fand am 10. Sep. statt. Viele Besucher konnten sich über einen schönen Geschenkskorb

Der letzte Ausflug 2015 führte uns in die Südsteiermark. Bei

ein zünftiger Musikant zum Tanz aufspielte.

Bei unseren vereinsinternen Meisterschaften im Stockschießen und Preisschnapsen gab es interessante Ergebnisse. Während bei den Damen die „Bürgermeisterin der Höll“ souverän das Zielschießen gewann, siegte bei den Herren Wagner Robert vor Wagner Rupert. Beim Schnapsen war es dann umgekehrt – da siegte Hr. Wagner Rupert vor Hr. Wagner Robert.

Des weiteren durften wir vielen Jubilaren zu runden Geburtstagen gratulieren – unter anderem Fr. Pölzlbauer Milli sowie unserem langjährigen Schriftführer Hr. Ernst Luef mit seiner Gattin zur Diamantenen Hochzeit.

Nun wünsche ich noch allen Einwohnern und Gästen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr 2016, vor allem aber Gesundheit. Unter dem Motto „möge es nicht schlechter werden“ – damit wir uns auch das nächste Jahr noch unsere kleinen Vergnügungen leisten können.

Der Obmann Wagner Rupert



Beim Pensionistentreffen im Gasthaus Gamperl gab es zahlreiche schöne Geschenkskörbe.

Bericht u. Foto: Pensionistenverband Aspang



Energie / Förderung

Energieförderservice



Jedes Mal, wenn Sie eine Maßnahme zur Verbesserung der Energieeffizienz umsetzen, erhalten Sie via **ENERGIE-FÖRDERSERVICE** Geld von Energielieferanten!

Durch das Bundes-Energieeffizienzgesetz sind Energielieferanten in Österreich verpflichtet, Energieeinsparungen bei Haushalten und Betrieben finanziell zu unterstützen.

Unabhängig von Bundes- und Landesförderungen für Neubauten und Sanierungen gibt es die Möglichkeit eine zusätzliche Förderung bei Energieförderservice zu beantragen.

Die Fördermöglichkeit besteht sowohl für Private als auch für Gewerbebetrie-

be.

Bis **31.12.2015** ist noch die **Fördereinreichung rückwirkend** bis auf **01.01.2014** möglich.

Anschließend ist die Förderbeantragung nur noch jährlich im Umsetzungsjahr möglich.

Was wird gefördert:

Neubau

- Wärmepumpe Erdwärme/Grundwasser
- Solaranlage
- Photovoltaik
- Fernwärmeanschluss
- Umwälzpumpe
- LED

Sanierung

- Wärmepumpe Erdwär-

me/Grundwasser

- Solaranlage
- Photovoltaik
- Ölkessel /tausch
- Gaskessel /tausch
- Fernwärmeanschluss
- Umwälzpumpe
- LED
- Gaskombitherme
- Boilertausch
- Biomasse

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

ENERGIEFÖRDERSERVICE

Tel. 07744/2040204

office@energie-foerder-service.at

www.energie-foerder-service.at

VERSCHENKEN SIE KEIN GELD HOLEN SIE SICH JETZT IHRE **ENERGIEFÖRDERUNG!**

EVN — Energieausweis

PAPIEREBITTE

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Er enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energiebedarf Ihres Zuhauses.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren – evn.at/energieausweis oder 0800 800 333



Die EVN ist immer für mich da.



EVN

Jetzt
Bonuspunkte
einlösen!
evn.at/bonus



Veranstaltungen — Ankündigungen / Rückblicke

Weihnachten 2015 bis Mitte März 2016 (Auszug)

Datum	Beginn	Nähere Bezeichnung der Veranstaltung (Veranstaltungsort, Veranstalter, Musik etc.)
jeden Sonntag im Dezember	11.30 – 14.30 Uhr	Wildbret-Tage im Café-Restaurant Erika, Fam. Handler, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
Do., 24. Dez.	9 Uhr	Wild-Fütterung am Heiligen Abend in Langedg (für Kinder mit Aufsichtsperson), Anmeldung: 0676/880905281 (GR Karl Pretsch), Jagdgesellschaft Aspangberg-St.Peter III
Do., 31. Dez.	14 Uhr	Altjahrtagtee im Café-Restaurant Erika, Fam. Handler, Höll 53
Di., 5. Jän.	18 Uhr, Einlass 16 Uhr	Benefiz-Neujahrs-Stadl der D'Ganserlberger in der Freizeitanlage Aspang-Höll, Höll 53, Infos und Tickets: www.ganserlberger.at
Sa., 16. Jän.	20.30 Uhr	Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter a.W. im Gasthof Peterwirt, Fam. Prenner, St. Peter a.W. 6, Musik: Tränktörl-Musikanten
So., 24. Jän.	11.30 – 14.30 Uhr	Faschings-Brunch im Café-Restaurant Erika, Fam. Handler, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
Fr., 29. Jän.	21 Uhr	Hausgschnas mit Live-Musik im Alpengasthaus "Zum Wechselblick" Platzer, Franz Pölzlbauer, Mitterneuwald 28
Fr., 5. Feb.	20.30 Uhr	1. Trachtenball des USC Mariensee im Gasthof Peterwirt, Fam. Prenner, St. Peter a.W. 6, Musik: „Gren2enlos“
Sa., 6. Feb.	20.30 Uhr	Bauernball des Ortsbauernrates Aspang im Gasthof Peterwirt, Fam. Prenner, St. Peter a. W. 6, Einlagen der Schuhplattler die Wüdera, Musik: Die Alpinzigeuner
So., 7. Feb.	14 – 17 Uhr	Bunter Nachmittag im Alpengasthaus "Zum Wechselblick" Platzer, Franz Pölzl- bauer, Mitterneuwald 28. Es unterhalten Sie heimische Musikanten
So., 14. Feb.	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Gemeinde-Schimeisterschaften (Riesentorlauf) in Mariensee (Piste 9) Gemeindemeisterschaften Langlauf in Mariensee Veranstalter: Gemeinden Aspang Markt und Aspangberg-St.Peter
Sa., 20. Feb.	18 Uhr	Volksmusikabend der Musikschule Aspang im Pfarrsaal Mönichkirchen
Sa., 5. u. So., 6. März und Sa., 12. u. So., 13. März	11.30 – 14.30 und 18 - 22 Uhr	Fischtage im Café-Restaurant Erika, Fam. Handler, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
Jeden Montag und Donnerstag	18.30 Uhr – 20 Uhr	Allgemeines Turnen im Sporthaus des USC Mariensee

„Kultur Aktiv“ - Kulturfahrt „Kaiserstadt Wien“

Auch dieses Jahr gab es wieder eine Kulturfahrt von KULTUR AKTIV, und zwar nach Wien unter dem Motto „Kaiserstadt Wien“, zu der alle Einwohner herzlich eingeladen waren.

Nach der Besichtigung des Parlaments und einer geführten Busfahrt auf der Ringstraße ging es in das Schloss Schönbrunn, wo die kaiserlichen Säle besichtigt wurden. Viele Eindrücke der damaligen Zeit und auch das eine oder andere lustige Detail wurden von unserer Fremdenführerin erwähnt.

Der Ausklang wurde in Soof, beim Weingut Drimmel Urbauuskeller, bei bester kulinarischer Verpflegung verbracht.

KULTUR AKTIV wünscht allen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2016!

Bericht u. Foto: Kultur Aktiv



Die Reisegruppe vor dem Parlament in Wien.



Abfallservice

Die **Tonne** für das **Altpapier** kommt



Im Jahr 2016 wird in allen Gemeinden des

Bezirks Neunkirchen die **Papiertonne** eingeführt.

In der **Gemeinde Aspangberg-St. Peter** werden die Tonnen voraussichtlich Anfang Juni zur Verteilung kommen. Die **erste Abfuhr** wird bei uns am **22. Juli 2016** erfolgen.

Für die Altpapiertonne:

- ⇒ Zeitungen, Kataloge, Prospekte
- ⇒ Bücher (ohne Einband)
- ⇒ Telefonbücher
- ⇒ Geschenk-, Schreib-, Kopierpapier
- ⇒ Briefe, Kuverts, Packpapier
- ⇒ Papiertragtaschen
- ⇒ Papierverpackungen ohne Inhalt
- ⇒ Unbeschichtete Tiefkühlkartons
- ⇒ Wellpappe
- ⇒ Unverschmutzte Pizzakartons
- ⇒ Verpackungspapier (Bäckersackerl, Eierkartons)
- ⇒ Kleine Kartonagen und Schachteln (bitte immer falten oder mit Papier anfüllen; für große Kartonagen gibt es auch die Möglichkeit zur Entsorgung beim Bauhof)



Die Papiertonne ist gratis

Durch die Nutzung der Papiertonne entstehen **keine Kosten**, es fallen weder für die Behälterbereitstellung noch für die Verarbeitung Gebühren an.

Wichtig ist es, dass Papier und Kartonagen **reinsortig** gesammelt werden, sodass keine Fremdstoffe in die Papiertonne gelangen und bei der Papierproduktion keine Probleme auftreten.

Durch diese Maßnahme kommt es zu einer **Entlastung** der Grünen Tonne und Sie leisten damit einen **wertvollen Beitrag** zur Erhaltung einer sauberen Umwelt.

Wussten Sie, dass ...

im Bezirk Neunkirchen jährlich rd. **5.000 Tonnen Altpapier** anfallen. In Zukunft soll diese Menge gezielt über die Papiertonne gesammelt werden und einer Wiederverwertung zugeführt werden.

mine werden gesondert im Gemeindevorstellungsblatt und auf der Homepage bekannt gegeben.

Sollte es Ihnen unmöglich sein eine Papiertonne auf Ihrem Grundstück bzw. Ihrer Liegenschaft bereitzustellen, können Sie sich von der Papiertonne abmelden und weiterhin Altpapier in

der Grünen Tonne sammeln bzw. beim Gemeindeamt in der dafür vorgesehenen Altpapiertonne entsorgen.

In diesem Fall bitten wir um telefonische Abmeldung der Papiertonne im Gemeindeamt bis 30. Dezember 2015.

Im Sinne einer umweltgerechten und kostengünstigen Entsorgung ersuchen wir um eine möglichst rege Teilnahme an der getrennten Altpapierentsorgung.

Nicht für die Altpapiertonne:

- ⇒ Beschichtetes Papier
- ⇒ Kohle-, Durchschlag- und Thermopapier
- ⇒ Milch- und Getränkeverbundverpackungen (Tetra Pak)
- ⇒ Hygienepapier (Taschentücher, Papierhandtücher, Küchenrollen, Servietten)
- ⇒ Verschmutztes oder fettiges Papier
- ⇒ Tapeten
- ⇒ Zellophan



Mit der Einführung der Papiertonne erfüllt der Bezirk Neunkirchen die erwünschten Mindeststandards der Abfallwirtschaftsverordnung des Landes Niederösterreich und leistet einen wertvollen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Umweltschutz.

In Zukunft haben Sie die Möglichkeit, Papier, Kartonagen, Bücher usw. in einer eigens zur Verfügung gestellten Papiertonne (**240l-Container**) zu sammeln. Dieses Papier wird der Papierindustrie unseres Bezirks ohne Nachsortierung zur Weiterverwertung gebracht.

Bitte beachten Sie:

Glas im Glascontainer und Papier in der Papiertonne bringen wertvolle Rohstoffe in die Produktionskreisläufe zurück.

Eine Tageszeitung etwa besteht zu ca. 80% aus Altpapier.

Die Papiertonnen sind am Abfuhrtag zur Entleerung gut sichtbar entlang der öffentlichen Straßen aufzustellen (Abholungsstandort „Grüne Tonne“).

Die Entleerung der Behälter erfolgt alle **acht Wochen**. Die genauen Abfuhrter-





Abfallservice 1. Halbjahr 2016

Biomüll 2016 – 1. Halbjahr

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
19.	16.	01.	12.	10.	07.	05.
		15.	26.	24.	21.	19.
		29.				
jeweils am Dienstag, 6.00 Uhr früh						

Biomüllbeseitigung

60 l – Biomüllsack – pro Stück € 3,63;

120 l – Biotonne – pro Abfuhr € 0,91.

240 l – Biotonne – pro Abfuhr € 1,82.

Die Behälter bleiben im Eigentum der Gemeinde. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur umweltgerechten Behandlung des „Bioabfalles“ enthalten.

Zusätzlich erhältlich: Bio-Maisstärkesäcke

120 Liter, pro Rolle (10 Säcke): € 5,-

10 Liter, pro Rolle (26 Säcke): € 3,30

Vortrenngefäß: € 4,50



Grüne Tonne 2016 – 1. Halbjahr

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
15.	19.	18.	15.	13.	10.	22.
jeweils am Freitag, 6.00 Uhr früh						Altpapier

Trockenmüllbeseitigung

110 l – Trockenmüllsack – pro Stück € 4,11.

240 l – Tonne = „Grüne Tonne“ pro Abfuhr (1 x monatlich) € 7,99; ergibt jährlich € 95,88.

1100 l – Großraumbehälter – pro Abfuhr € 32,67.

Die Behälter bleiben im Eigentum der Gemeinde bzw. des Verbandes. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur weitgehenden Verwertung der Altstoffe enthalten.

Restmüll 2016 – 1. Halbjahr

März	Juni
17.	23.
jeweils am Donnerstag, 6.00 Uhr früh	



Restmüllbeseitigung

60 l – Restmüllsack – pro Stück € 3,15 für die Mindestzuteilung von 5 Stk.;

60 l – Restmüllsack – pro Stück € 1,80 bei Nachkauf im Gemeindeamt;

1100 l – Großraumbehälter – pro Abfuhr € 38,72. Der Behälter bleibt im Eigentum der Gemeinde bzw. des Verbandes. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur weitgehenden Verwertung der Altstoffe enthalten.

Die Restmüllsäcke können auch laufend beim Gemeindeamt im Bereich des Bauhofs in den dafür vorgesehenen Großraumbehältern entsorgt werden.



Abfallservice / Tierhaltung

Ausgabe der Müllsäcke 2016

Die Müllsäcke für das Jahr 2016 sind in gewohnter Weise beim Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter, Sonneck 4 - Zugang außen rechts - beim Eingang zur Werkstatt, abzuholen.

Bei den Nachmittagsterminen werden die Müllsäcke in der Gemeindekanzlei ausgegeben.

Ausgabetermine:

- **Montag, 11.Jänner bis Freitag, 15.Jänner 2016** jeweils von 7 bis 12 Uhr, am Freitag durchgehend bis 16 Uhr.
- **Dienstag, 19.Jänner 2016** von 16 bis 19 Uhr.

Die Mindestabnahme pro bewohnter Liegenschaft beträgt jeweils 5 Stück Restmüllsäcke bzw. 5 Stück Trockenmüllsäcke (statt Grüner Tonne).

Sollten mehr Müllsäcke benötigt werden, können diese jederzeit beim Gemeindeamt nachgekauft werden.

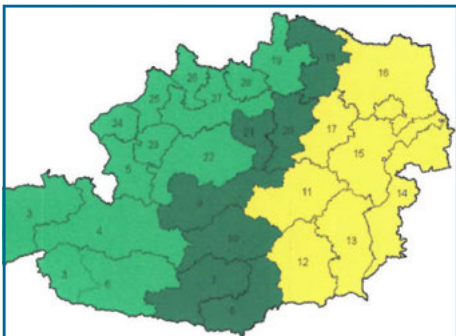
**Müllsäcke
bitte abholen!**

Wenn Sie bereits wissen, dass Sie mehr als 5 Restmüllsäcke benötigen, können Sie diese gleich beim Ausgabetermin kaufen (€ 1,80 pro Sack).

INFO: Sondermüllentsorgung Frühjahr 2016: Fr., 15. April u. Sa., 16. April in gewohnter Weise beim Gemeindeamt
Sperrmüll-Abholung: ab 4. April 2016 in gewohnter Weise an den Standorten der Mülltonnenabholung

Blauzungenkrankheit — Information der BH Neunkirchen

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung und wird durch 1 - 2 mm große Stechmücken (Gnitzen) übertragen. Empfängliche Tierarten sind **Rinder, Schafe, Ziegen, Büffel, Yaks, Kamele** und **Wildwiederkäuer**.



Innerhalb der Sperrzone (gelber Bereich) gibt es Einschränkungen für den Tierverskehr mit empfänglichen Tiere.

Die Hauptsymptome dieser Krankheit sind Schwellungen und Entzündungen der Kopfschleimhäute, der Zitzen, der Klauen sowie eine erhöhte Körpertemperatur. Infizierte Tiere können auch sehr geringe bis gar keine Symptome zeigen. **Für den Menschen ist das Virus absolut ungefährlich!** Es gibt auch kei-

ne Auswirkungen auf Fleisch oder Milch.

Wegen des Auftretens der Krankheit in zwei Tierbeständen im Burgenland und in einem Tierbestand in der Steiermark wurde vom Bundesministerium für Gesundheit eine sogenannte **Sperrzone** verordnet.

Die Sperrzone ab 21.11.2015 umfasst folgende Gebiete:

Niederösterreich: die Bezirke **Neunkirchen**, Wr. Neustadt, Wr. Neustadt Land, Baden, Mödling, Bruck/Leitha, Wien Umgebung, Gänserndorf, Mistelbach, Korneuburg, Hollabrunn, Tulln, Lilienfeld, St. Pölten Stadt und St. Pölten Land

Burgenland und Wien: alle Bezirke

Steiermark: die Bezirke Leoben, Bruck-Mürzzuschlag, Graz-Stadt, Graz-Umgebung, Voitsberg, Deutschlandsberg, Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld, Weiz und Südoststeiermark

Auf Grund der Sperrverfügung sind folgende **Einschränkungen im Tierverskehr** mit empfänglichen Tieren zu beachten:

- Tiere innerhalb einer Zone können unbeschränkt verbracht werden, sofern sie am Tag der Verbringung keine Krankheitsanzeichen zeigen (Bestätigung des Tierhalters).
- Das Verbringen von Tieren aus der Sperrzone in freie Gebiete ist nicht möglich. Ausgenommen, sie wurden gegen die Blauzungenkrankheit geimpft.
- Tiere aus freien Gebieten können in ein Sperrgebiet gebracht werden, aber nicht mehr zurück.
- Eine Verbringung von Tieren in einen Schlachthof außerhalb der Sperrzone ist möglich, wenn 30 Tage vor Verbringung im Tierbestand keine Blauzungenkrankheit auftrat (Anzeigepflicht bei BH).

Der Sperrgebietsbereich kann sich laufend ändern.

Bitte informieren Sie sich vor Verbringung empfänglicher Tiere bei der Veterinär-Behörde (BH Neunkirchen) oder bei den Tierzuchtorganisationen (z.B.: www.noe-genetik.at) über mögliche Änderungen des Sperrgebietes bzw. der Auflagen zur Verbringung.



Ärzte-Notdienst Jänner bis März 2016

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg-St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen
an Wochenenden: Samstag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr;
an Feiertagen: vom Vortag des Feiertages 20.00 Uhr - 7.00 Uhr des dem Feiertag folgenden Tages

Jän.	Arzt	Apotheke	Dr. Martina Dvorak	Zahnärzte
1.	Untersalmb.	Aspang	Rotes Kreuz Gebäude Aspang, Wechselstr. 1A 02642/52511	Dr. Daniel Drog Aspang, Roseggerg. 6 02642 / 53510
2. + 3.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg	Dr. Günter Fabits Kirchberg, Markt 63 02641/6989	Dr. Werner Schratt Aspangberg, Sonneck 7 02642 / 53808
6.	Fabits	Kirchberg	Dr. Sabine Friedl-Eisenhuber Kirchberg, Markt 114/2 02641/21021	Apotheken
9. + 10.	Dvorak	Aspang	Dr. Alois Rieck Kirchberg, Markt 311 02641/2540	Aspang Kirchenplatz 2 02642 / 52218
16. + 17.	Fabits	Kirchberg	Dr. Mario Untersalmbberger Mönichkirchen 18 02649/20912	Kirchberg Markt 235 02641 / 2470
23. + 24.	Untersalmb.	Aspang	www.arztnoe.at	
30. + 31.	Rieck	Kirchberg		
Feb.			Notruf Polizei 133	Tierärzte
6. + 7.	Dvorak	Aspang	Notruf Feuerwehr 122	Dr. Gerhard Geyer Aspang, Kulmastraße 23 02642 / 52424
13. + 14.	Untersalmb.	Aspang	Notruf Rettung 144	Dr. Gerhard Zundl Aspang, Marienplatz 2 02642 / 52392
20. + 21.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg	Alpin-Notruf 140	
27. + 28.	Fabits	Kirchberg	Arzt-Notruf 141	
März			Apothekenruf 1455	
5. + 6.	Rieck	Kirchberg	Euro-Notruf 112	
12. + 13.	Dvorak	Aspang	Vergiftung-Notruf 01/4064343	
19. + 20.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg	Polizei Aspang 059133/3351	
26. + 27.	Fabits	Kirchberg		
28.	Dvorak	Aspang		

Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen! Änderungen vorbehalten!

Bestattung KUNZ - neue Adresse

Die Bestattung Kunz übersiedelte mit 30. November 2015 in Aspang von der Bahnstraße 25 in die Sparkassengasse 3.

Da am bisherigen Standort die Möglichkeit zur Erweiterung der Räumlichkeiten fehlte, wurde auf dem Grundstück zwischen SPAR-Markt und Feuerwehr Aspang neu gebaut.

Die Telefonnummer bleibt mit 02642 523 22 gleich.

Neue Adresse:

BESTATTUNG KUNZ
Sparkassengasse 3
2870 Aspang
T 02642 52322

Bericht u. Foto: Bestattung Kunz



Soziales, Gesundheit, Sprechtage 1. Halbjahr 2016



Kein Sprechtag in Aspang!

Die SVA der Bauern hält jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr Sprechtage ab.

Wo? In der Bezirksbauernkammer Neunkirchen, Triesterstraße 14, 2620 Neunkirchen

Tel. SVA der Bauern: 01 / 797 06;
FAX / 79706-1300, Ghegastr. 1, 1030 Wien
www.svb.at, hauptstelle@svb.at



Bezirksbauernkammer 2620 Neunkirchen, Triesterstraße 14,

Tel. 05 0259-41400, FAX DW-41499

office@neunkirchen.lk-noe.at

Sprechtage:

Di., 8.30-12.00 u. 13.00–15.00 Uhr

Sprechtag Kammerobmann Thomas

Handler: Di., 14-15 Uhr (nach tel. Vereinb.)



Sozialstation Aspang-Warth der CARITAS, Betreuung und Pflege, Gemeinnützige GmbH, 2870 Aspang, Ufergasse 2/Top 1, Tel. 02642/51360, Mobil: 0664 / 825 22 90.

E-mail: [sst.aspang@caritas-wien.at](mailto:ssst.aspang@caritas-wien.at).

Bürozeiten: Dienstag 10.00 bis 13.00 Uhr und nach telef. Vereinbarung.



2620 Neunkirchen, Ferdinand Schlemmer-Gasse 2, Tel. 02635/71858

Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon, Essen a la carte, Angehörigenbetreuung.

www.noe-volkshilfe.at, 06768676 + Postleitzahl

E-mail: neunkirchen@noe-volkshilfe.at



Pensionsversicherungsanstalt, Landesstelle NÖ., Kremser Landstraße 5, 3100 St. Pölten.

Tel. 050303, Fax: 050303-32850

Email: pva-lsn@pensionsversicherung.at

www.pensionsversicherung.at

Die Pensionsversicherungsanstalt (PV) gibt Auskunft und Beratung in Pensionsfragen, bietet „Allspartenservice“ an.

Wo? NÖ.GKK-Bezirksstelle, Dr. Stockhammer-Gasse 23, 2620 Neunkirchen, Tel. 05 0899-6100.

Wann? Jeden Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 11.30 Uhr, 12.30–14.30 Uhr (Lichtbildausweis mitbringen)



NÖ Gebietskrankenkasse, Service-Center Neunkirchen, Stockhammergasse 23, 2620 Neunkirchen,

Versicherten-Telefonservice.: 050899-6100

Fax: 050899-6581

e-mail: neunkirchen@noegkk.at

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.30 bis 14.30 Uhr und Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr

www.noegkk.at



Wirtschaftskammer NÖ., Bezirksstelle 2620 Neunkirchen, Triester Straße 63, Tel. 02635/65163.

e-mail: neunkirchen@wknoe.at

Parteienverkehr: Mo.-Fr. 7.30 bis 16.00 Uhr

www.wko.at/noe/neunkirchen



Arbeitsmarktservice 2620 Neunkirchen, Dr. Stockhammergasse 31, Tel. 02635–62841-0, FAX: -177; Email:

ams.neunkirchen@ams.at; www.ams.at

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 7.30 bis 16.00 Uhr, Fr. 7.30 bis 13.00 Uhr



Die SVA der gewerblichen Wirtschaft hält in Neunkirchen jeweils von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr SPRECHTAGE ab.

Wo? Bezirksstelle der Wirtschaftskammer in 2620 Neunkirchen, Triester Straße 63, Tel. 02635/65163. **Wann?** 13. u. 27.1., 10. u. 24.2., 9. u. 23.3., 13. u. 27.4., 11. u. 25.5., 15. u. 29.6.2016
www.sva.or.at



Rat und Hilfe: persönliche Konsumentenberatung jeden Mittwoch 9:00 - 12:30 und 13:00 - 16:00 Uhr

2620 Neunkirchen, Würflacherstr.1
Hotline: 05 7171-1616 (Mo-Fr 8-13 Uhr),
konsumentenberatung@aknoe.at
1060 Wien, Windmühlgasse 28.
www.aknoe.at



Hilfswerk Aspang, Hilfe und Pflege daheim, 2870 Aspang, Johanna-Pergen-Straße 6, Tel. 02642/51245.

www.hilfswerk.at;

regina.gebhart@noe.hilfswerk.at

Mo. - Do.: 8 - 14 Uhr, Fr., 8 - 12 Uhr.

Kontaktperson für Notruftelefon:

Rosmarie Lehner, Tel. 0676/878711398



2630 Ternitz, Werkstraße 4/Top 5. Tel. 02630/34747-90.

Bürozeiten (Terminvereinbarung): Mo., Di., Do., Fr.: 10–12 Uhr, Do., 13-15 Uhr.

Frauenservicestelle und Familienberatung, Kursangebote, arbeitsmarktbezogene, juristische und psychosoziale Beratung, „Psychotherapie auf Krankenschein“, u.v.a.m.

www.frauenberatung-freiraum.at;
email: office@fb-freiraum.at

Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen

Adresse	Peischinger Straße 17, 2620 Neunkirchen, Tel. 02635/9025-0, FAX 02635/9025-35000, Bürgerservice-Telefon: 02742/9005-9005, E-Mail: post.bhnk@noel.gv.at
Parteienverkehr	Dienstag 7.30-12; 13-15 und 16-19 Uhr; Freitag 7.30–12 Uhr
Amtstag Außenstelle Aspang	2870, Hauptplatz 12, Erdgeschoß; Mittwoch, 8.00-12 und 13.30-15.30 Uhr; Tel. 52630



Gratulationen — Fotos



Zu 60 gemeinsamen Ehejahren von Fr. Leopoldine und Hr. Leopold FAHRNER durften GfGR Ing. Strobl und Amtsl. Bauer herzlich gratulieren.



Fr. Ludmilla PÖLZLBAUER bei der Gratulation zu ihrem 80. Geburtstag durch Bgm. ÖkR Bauer und GR Kronaus.



Zum 95. Geburtstag von Hr. Josef PUTZ durften Bgm. ÖkR Bauer, GfGR Ing. Strobl und GR Haiden herzlich gratulieren.



Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit von Fr. Cäcilia und Hr. Leopold SCHMOIGER überbrachte für die Gemeinde u.a. Vizebgm. Kirnbauer.



Fr. Maria und Hr. Ernst LUEF bei der Gratulation zu 60 gemeinsamen Ehejahren durch Bgm. ÖkR Bauer und GfGR Rainer.

Neue Erdenbürger unserer Gemeinde — Fotos



Erster Behördenweg, Tobias PÖLZLBAUER, geb. 27.10.2015, begleitet von Mama, Papa und Schwester Julia.



Zu Besuch im Gemeindeamt, Marlies TATZGERN, geb. 29.10.2015, unterstützt von Mama und Papa.



Anstrengender Behördenweg mit Mama und Papa, Annika GRUBER geb. 29.11.2015.



Bevölkerungsstatistik

Geburten

PÖLZLBAUER	Tobias	27.10.2015	Eltern: Regina und Christian	St. Peter a. W. 175
TATZGERN	Marlies Carina	29.10.2015	Eltern: Christina Tatzgern und Otmar Schicho	Ausschlag 58
TURNER	Nora Katrin	02.11.2015	Eltern: Christa Turner-Riegler und Josef Turner	Königsberg 12
GRUBER	Annika	29.11.2015	Eltern: Regina und Andreas	Neustift a. H. 14a



Den Eltern
herzliche
Gratulation!

Eheschließungen

TAUCHNER	Jennifer	BRUNNER	Christian	23.10.2015	Inneraigen 55
----------	----------	---------	-----------	------------	---------------



Herzliche
Gratulation!

Jubiläen

<u>80. Geburtstag</u>	PÖLZLBAUER	Ludmilla	20.10.2015	Höll 76
	KOLLOS	Heinrich	30.10.2015	Mitterneuwald 139 (2.WS)
	WOLF	Dr. Liselotte	19.12.2015	St. Peter a. W. 163 (2.WS)
<u>85. Geburtstag</u>	KOZA	Johanna	30.10.2015	Mitteregg 75 (2.WS)
<u>95. Geburtstag</u>	PUTZ	Josef	14.12.2015	Neustift a. H. 14
<u>60. Ehejubiläum</u>	FAHRNER	Leopoldine und Leopold	verh. seit 17.10.1955	Außeraigen 17
	SCHMOIGER	Cäcilia und Leopold	verh. seit 21.10.1955	Mariensee 37
	LUEF	Maria und Ernst	verh. seit 05.11.1955	Inneraigen 49



Glück und
Gesundheit!

Sterbefälle

KRÖMER	Eva	03.10.2015	Außeraigen 8 (2.WS)	im 71. Lebensjahr
PUTZ	Aloisia	14.10.2015	Ausschlag 59	im 89. Lebensjahr
BAUER	Anna	24.10.2015	Vögelhöfen 32	im 93. Lebensjahr
EHN	Johann	23.11.2015	Inneraigen 54	im 89. Lebensjahr
SCHÜTZENHOFER	Franz	24.11.2015	Außeraigen 44	im 63. Lebensjahr
HAIDBAUER	Theresia	09.12.2015	Innerneuwald 47	im 86. Lebensjahr



Den Angehörigen
gilt unser Mitgefühl.

**Amtliche Nachrichten der Gemeinde
Aspangberg-St. Peter**

2870 Aspangberg-St. Peter, Sonneck 4
Verwaltungsbezirk Neunkirchen, NÖ.
Telefon: (02642) 52352, FAX: DW -20
Email: gemeinde@aspangberg-st-peter.gv.at

IM DIENSTE

DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER
AMTSSTUNDEN

MONTAG BIS FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND
13.00 BIS 16.00 UHR

PARTEIENVERKEHR

MONTAG BIS DONNERSTAG
8.00 BIS 12.00 UHR

FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND
13.00 BIS 16.00 UHR

DIENSTAG AUCH 16.00 BIS 19.00 UHR

BÜRGERMEISTER ÖKR JOSEF BAUER



SPRECHSTUNDEN:
DIENSTAG UND FREITAG
10.00 BIS 12.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG.
PRIV.TEL.NR. 0676/9331793

SIE FINDEN UNS AUCH IM WEB:
www.aspangberg-st-peter.gv.at

ASPANGBERG - ST. PETER



Verlagspostamt 2870 Aspang. P.b.b.
Herrn / Frau / Familie / Firma GZ 022031373 M

DVR-Nr. 0410730

Absender: Gemeinde Aspangberg-St. Peter
Sonneck 4, 2870 Aspangberg-St. Peter

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Aspangberg-St. Peter, 2870 Aspang, Sonneck 4. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister ÖKR Josef Bauer. Texte (wenn nicht bezeichnet), Zusammenstellung und Layout: OSekr. Markus Bauer und Renate Gansterer unter Anwendung von MS Publisher 2003. Fotos: Eigenaufnahmen (wenn nicht bezeichnet). Seite 2 (unten): NMS Aspang, Seite 3 (oben): Landeskrankenhaus NK

Druck: Druck & Kopie Gangl, 2870 Aspang. Auflage: 1130 Exemplare. Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.
Kostenlose Abgabe an die Gemeindebürger.

Caritas: 365 Tage im Jahr für Sie da

Das Mobile Caritas-Team entlastet auch in der Weihnachtszeit

Weihnachten bedeutet Kerzenlicht, Adventkranz, Freude und Besinnlichkeit, aber auch Weihnachtsputz, Geschenke besorgen und Hektik. Besonders für Menschen, die sich auch um ihre pflegebedürftigen Familienmitglieder kümmern, kann die Vorweihnachtszeit schnell stressig werden – doch mit der richtigen Unterstützung wird vieles leichter. Gerade vor Weihnachten wird oft die Zeit zu kurz. Das mobile Caritas-Team kann auch mit stundenweiser Pflege und Betreuung Zuhause entlasten“, so Frau Michaela Markovic Leiterin der Sozialstation Aspang/Warth der Caritas der Erzdiözese Wien. „Wir sind auch für Sie da, wenn es darum geht, kurzfristige Betreuungsengpässe am Wochenende und an den Feiertagen zu überbrücken.“ Caritas-MitarbeiterInnen helfen 365 Tage im Jahr mit Hauskrankenpflege und Heimhilfe, durch Unterstützung im Haushalt, bei Besorgungen, sowie bei der Körperpflege, Mobilisation, Wundversorgung und Entlastung bei Demenz. Je nach Bedarf unterstützen MitarbeiterInnen von einmal pro Woche bis zu drei Mal täglich. Wenn nötig vermittelt die Caritas eine 24-Stunden-Betreuung und das Notruftelefon gibt auch alleinlebenden älteren Menschen Sicherheit rund um die Uhr.



Die Caritas bedankt sich herzlich für das Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünscht allen älteren und pflegebedürftigen Menschen sowie deren Angehörigen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr - und ganz besonders, dass sie die schönste Zeit im Jahr auch genießen können!

Caritas Betreuen und Pflegen

Sozialstation Aspang&Warth

Ufergasse 2/Top 1

2870 Aspang

0664-825 22 90

Bericht u. Foto: Caritas Aspang & Warth

www.caritas-wien.at